



Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Ricklingen
Herrn Andreas Markurth

Hannover, 15. Juni 2015

über:

Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
OE 18.62.09 Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten
Trammplatz 2
30159 Hannover

Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover in die Sitzung des
Bezirksrates Ricklingen am 9. Juli 2015

Radroutennetz im Stadtbezirk Ricklingen

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, das Radroutennetz für den Stadtbezirk Ricklingen mit den folgenden Maßnahmen zu optimieren:

Radialverbindung Wettbergen/Oberricklingen – Zentrum

1. Die Radverkehrsrouten Göttinger Chaussee – Kaisergabel – Fischerhof – **Lodemannweg** Richtung City ist **durchgehend als Hauptroute** zu kennzeichnen. Die fehlenden Abschnitte im Zuge von Fischerhof und Lodemannweg zwischen Ricklinger Straße und Stammestraße sowie die Lodemannbrücke und der Lodemannweg zwischen Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg und Arthur-Menge-Ufer sind trotz zahlreichem Radpendlerverkehr nur als Nebenroute ausgewiesen. Die Kennzeichnung als durchgehende Hauptroute würde dem Netzgedanken besser entsprechen und der hohen Nachfrage gerecht werden.
2. Die Nebenanlagen auf der Westseite der **nördlichen Göttinger Chaussee** im Abschnitt gegenüber den Hausnummern 51 – 67 sind neu zu ordnen, um die Sicherheit für die Rad Fahrenden zu erhöhen. Einen entsprechenden Beschluss zur Erstellung eines Planentwurfes hatte der Bezirksrat Ricklingen am 26.09.2013 getroffen. Die Verwaltung wollte die Planung erstellen. Eine Aufnahme im Maßnahmenkatalog des Radverkehrskonzeptes ist daher sinnvoll, zumal hier eine radiale Hauptroute verläuft.
3. Der Belag der westlichen **Zufahrt zur Lodemannbrücke** ist zu erneuern. Der Radweg zwischen Stammestraße und Lodemannbrücke weist zahlreiche

Unebenheiten und Löcher auf und ist daher dringend auf geeignete Art und Weise zu sanieren, zumal diese Strecke zum radialen Haupttroutennetz des Radverkehrskonzeptes gehört.

Radialverbindung Ricklingen – Zentrum

4. Der **Horst-Schweimler-Weg** ist zwischen Deichtor und Wasserfehdeweg als **Hauptroute** zu kennzeichnen. Dieser Abschnitt fehlt im Haupttroutennetz obwohl er gut frequentiert wird und Bestandteil der östlichen Radialverbindung zwischen Ricklingen und der City ist.
5. Ein **Erfahrungsbericht** (Nutzung, Sicherheit, neue Vorfahrtregelung) zur neuen **Fahrradstraße** Stammestrasse sollte Erkenntnisse liefern zur möglichen Ausweisung weiterer Fahrradstraßen in der Zukunft.

Radialverbindung Mühlenberg - Bornum – Zentrum

6. Die **Signalschaltungen** entlang der **Bornumer Straße** sind nicht nur für den Kraftfahrzeugverkehr, sondern auch für den Radverkehr zu optimieren.

Radialverbindung Ricklingen – Hemmingen

7. Die Radverkehrsrouten Hahnensteg – Mühlenholzweg – Göttinger Landstraße Richtung Hemmingen durchgehend als **Hauptroute** kennzeichnen. Der fehlende Abschnitt im Zuge des **Mühlenholzweges** zwischen Mühlenholzweg Nord und Göttinger Landstraße ist trotz guter Nachfrage nur als Nebenroute ausgewiesen. Die Kennzeichnung als durchgehende Hauptroute würde dem Netzgedanken besser entsprechen.
8. Die **Asphaltdecke des Mühlenholzweges** ist zu erneuern. Der Abschnitt zwischen Mühlenholzweg Nord und Ihmebrücke weist zahlreiche Unebenheiten und Löcher auf und ist daher dringend auf geeignete Art und Weise zu sanieren, zumal diese Strecke die Hauptverbindung zwischen Ricklingen und Hemmingen darstellt.

Radialverbindung Oberricklingen – Mühlenberg – Empelde

9. Die Radverkehrsverbindung Mühlenberg – Empelde über „**Auf dem Hagen**“ ist als Hauptroute auszuweisen. Hier besteht eine **Lücke** im Radroutennetzvorschlag der Verwaltung, obwohl diese Strecke die kürzeste Verbindung zwischen den Siedlungsschwerpunkten von Mühlenberg und Empelde darstellt. Die Verbindung über den Ossietzkyring zu „Auf dem Hagen“ sollte daher in das Radroutennetz mit aufgenommen werden.
10. Die Radverkehrsverbindung **Oberricklingen – Mühlenberger Markt** ist baulich zu optimieren. Einen entsprechenden Beschluss hatte der Bezirksrat Ricklingen bereits am 21.01.2010 getroffen. Konkrete Maßnahmen wurden allerdings bisher kaum umgesetzt. Hier besteht nach wie vor Verbesserungsbedarf, um die Stadtteile Oberricklingen und Mühlenberg besser miteinander zu verknüpfen und die Radverkehrsverbindung zwischen Mühlenbergzentrum und Wallensteinstraße zu verkürzen und attraktiver zu gestalten.
11. Die **Nebenroute** Menzel-/Schnabelstraße - Wullwinkel – Rodbraken ist nach Westen über **Lohfeldweg – Unterführung B 217 Jütlandstr./Tresckowstr. – Karl-Nasemann-Weg** an den Westrand von Wettbergen/West zu verlängern und mit punktuellen Maßnahmen baulich zu optimieren. Hier besteht eine Lücke im Radroutennetzvorschlag der Verwaltung, obwohl diese Strecke die kürzeste

Verbindung zwischen den Siedlungsschwerpunkten von Obergicklingen und Wettbergen/West darstellt. Neben kleineren punktuellen Anpassungen ist insbesondere die **Querung der Bergfeldstraße** zwischen Lohfeldweg und Jütlandstraße baulich zu optimieren.

Tangentialverbindung Ricklingen – Mühlenberg – Bornum - Badenstedt

12. In **Bornum** ist der Nord-Süd-Durchstich zwischen Ludwig-Gleue-Weg und Horst-Pol-Weg als **perspektivischen Lückenschluss** in das Radroutennetz mit aufzunehmen. Eine entsprechende B-Plan-Änderung wurde dem Bezirksrat bereits vorgestellt. Diese Abkürzung für den Radverkehr sollte daher als Ziel definiert und zu gegebener Zeit baulich umgesetzt werden.
13. Auf der **Brücke des Ricklinger Stadtwegs** über die Frankfurter Allee wird auf dem kombinierten Geh- und Radweg zur Erhöhung der Sicherheit für Rad Fahrende eine weiße Linie aufzutragen. Diese Linie soll zwischen Radweg und Fahrbahn einen Sicherheitsraum schaffen, in dem die Leuchtenmasten stehen. Diesem Beschluss des Bezirkesrates vom 11.12.2014 hat die Verwaltung mit Drucksache Nr. 15-2634/2014 S1 am 22.12.2014 positiv beschieden. Die Markierung sollte vorgenommen werden, ist bis heute allerdings noch nicht umgesetzt.

Tangentialverbindung Mühlenberg – Wettbergen - Hemmingen

14. Am westlichen Rand des Stadtfriedhofes Ricklingen ist zwischen der Straße Am Sauerwinkel über Theda-Behme-Straße und Erna-Mohr-Straße und durch den **Grünzug des Zero-E-Parks** eine **neue Nebenroute** auszuweisen. Diese ist mit perspektivischem Lückenschluss und der geplanten neuen Brücke über den Hirtenbach bis zum Feldweg in Verlängerung der Deveser Straße zu verlängern. Der Zero-E-Park kann so an das Radroutennetz der Stadt, an die neue KiTa Am Sauerwinkel und die Freizeitwege angebunden werden.

Sonstiges

15. Die Einrichtung von **Ladestationen für E-Bikes** auf öffentlichen Parkplätzen wird geprüft und an sinnvollen Standorten realisiert.

Begründung:

Das Radroutenkonzept für die Landeshauptstadt Hannover wurde in der Sitzung des Stadtbezirkesrates Ricklingen am 21. Mai vorgestellt. Die Vorschläge für Ricklingen hat der Bezirksrat zwischenzeitlich auch erhalten. Jetzt gilt es, das Know-how vor Ort zu nutzen, um auf weitere vorhandene Mängel hinzuweisen, zusätzliche Verbesserungsvorschläge einzubringen und das Radroutennetz für den Stadtbezirk Ricklingen insgesamt zu optimieren. Änderungswünsche sind nach Aussage des Radverkehrsbeauftragten innerhalb von 8 Wochen einzubringen, also bis zum 16. Juli 2015.

Christian Weske
Fraktionsvorsitzender